

Reisebericht SV Eintracht Segeberg nach Teterow

Ausfahrt der B-Jugend nach Teterow vom 5. bis 7.9.2025

Im Rahmen der Förderung für Aktivitäten zwischen Bad Segeberg und seinen Partnerstädten reiste die neu zusammengesetzte B-Jugend des SV Eintracht Segeberg vom 05.09. bis 07.09.2025 nach Teterow, um Vergleichsspiele mit den dortigen B-Jugend-Mannschaften zu bestreiten.

Die Gruppe bestand aus 13 Spielern und drei Fahrern und übernachtete in der Jugendherberge Teterow. Nach einer problemlosen Fahrt traf die Gruppe am 05.09.2025 gegen ca. 16:30 Uhr in der Jugendherberge ein. Die Zeit bis zum Abendessen nutzten die Spieler, um die Bettwäsche entgegenzunehmen und die Zimmer zu beziehen und um an der vorhandenen Tischtennisplatte zu üben.

Nach dem Frühstück am nächsten Morgen machte sich die Mannschaft auf zum Sportplatz. Dort wurde sie vom Trainer der U16 herzlich empfangen. Die Sportanlage machte einen sehr gepflegten Eindruck. In Gesprächen erfuhren die Gäste aus Bad Segeberg, dass die Anlage bereits seit DDR-Zeiten besteht, im Eigentum der Gemeinde steht und von dieser auch gepflegt wird. Zur Anlage gehören ein Kunstrasenplatz mit Flutlicht, ein Kleinspielfeld sowie das Stadion, in dem gespielt wurde.

Diese Reise bot eine gute Gelegenheit mit Teterower Eltern ins Gespräch zu kommen und sich über Erfahrungen auszutauschen. Hierdurch konnten Parallelen zwischen der Teterower und Segeberger Mannschaft gezogen werden: Die Spieler haben oft zu hohe Erwartungen an ihr eigenes Können. Wenn sie dann in höherklassige Mannschaften wechseln (in Teterows Fall üblicherweise Hansa Rostock), erkennen sie schnell ihre Grenzen und die Anforderungen der höheren Klassen.

Nach dem Spiel fand ein Pokalspiel gegen den Endspielteilnehmer auf Landesebene des letzten Jahres statt. Entsprechend waren die Vorbereitungen zu diesem, auch für Teterow außergewöhnlichem Spiel.

Nach dem Mittagessen nutzen einige Spieler die restliche Zeit des Tages zum Erholen.

Am Sonntag, 07.09.2025 begann der Tag mit dem Frühstück um 8:00 Uhr. Die Zimmer wurden ordnungsgemäß übergeben und nach einem kurzen Spaziergang nahm die Mannschaft das Mittagessen zu sich.

Es folgte ein weiteres Spiel um 13:40 Uhr. Bemerkenswert hierbei war auch die Schiedsrichterleistung: Auf eine Nachfrage hin gab der Schiedsrichter zu, dass er normalerweise Oberligaspiele der Herren pfeift, sich aber bereit erklärt hatte, auch dieses Spiel zu leiten. Die Spieler konnten viel aus dieser ungewöhnlichen Schiedsrichterleistung mitnehmen.

Mit vielen tollen Erinnerungen an diesen Austausch trat die Gruppe nach dem Spiel die Rückreise an, welche ebenfalls für Erholung von der Mannschaft genutzt wurde. Gegen ca. 17:30 Uhr erreichte sie Bad Segeberg.

Diese positive Erfahrung möchte der SV Eintracht Segeberg zum Anlass nehmen, auch in Zukunft den Austausch mit Teterower Fußballspielern zu pflegen.